

Presseerklärung vom 16. September 2010

Teilnehmer-Zählung für „Laufen für Stuttgart“ Befürworter von Stuttgart 21 laufen – Parkschützer zählen

Stuttgart, 16. September 2010: Das Zählteam der Parkschützer zählt heute die Anzahl der Teilnehmer von „Laufen für Stuttgart“, einer Initiative von Befürwortern des Prestigeprojekts Stuttgart 21. Genau wie bei Demonstrationen gegen Stuttgart 21 werden die Medienvertreter spätestens 30 Minuten nach Beginn der Veranstaltung über die von Hand ermittelte Teilnehmerzahl informiert.

Das Zählteam hat es sich zum Ziel gesetzt, durch korrekt ermittelte Teilnehmerzahlen dem Unwesen der politisch festgesetzten Zahlen entgegenzuwirken und so zur Versachlichung in der Diskussion um Stuttgart 21 beizutragen. „Laufen für Stuttgart“ ist eine Initiative der Befürworter von „Stuttgart 21“. Die geschätzten Zahlen des ersten Laufs vom 9. September 2010 führten zu heftigen Auseinandersetzungen zwischen Befürwortern und Gegnern. Daher handelt es sich bei der Zählung um einen Beitrag zur sachlichen Diskussion, denn eine genaue Zahl ist keine Diffamierung.

„Nachdem Regierungskreise die polizeilich 'ermittelte' Teilnehmerzahl für die Großveranstaltung am 10. Juli schon vor Beginn der Veranstaltung festgelegt hatten und wir dies per Tipp erfuhren, war mir klar, dass ebenso politisch festgelegte Gegenzahlen keine Lösung sind“, sagt Matthias Kästner, Leiter des Zählteams und als Selbstständiger im Eventmanagement tätig. „Ich habe beschlossen, mein Know How aus dem Veranstaltungsmanagement zu nutzen und für korrekt ermittelte, für alle Seiten verlässliche Zahlen zu sorgen. Damit besteht kein Anlass mehr, sinnlos, unsachlich und emotional aufgeladen über die Ausmaße der Demos gegen Stuttgart 21 zu diskutieren.“

Das Zählteam unter der Leitung vom Matthias Kästner zählt bereits seit mehreren Wochen die Teilnehmer bei Demonstrationen gegen Stuttgart 21, sie sorgen damit für transparente Zahlen. Hierbei werden mit Hilfe von sogenannten „Schuss-“, oder „Fischzählern“ tatsächlich alle eintreffenden Teilnehmer einzeln gezählt, wie dies auch in der Eventbranche üblich ist.

Neben der Zählung werden auch Parkschützer anwesend sein, die Informationsmaterial über Stuttgart 21 und die damit verbundene Zerstörung des Schlossgartens verteilen. Sie werden auf die Situation der Bäume, des geplanten Grundwassermanagements im Zusammenhang mit den Mineralquellen und die drohende Problematik der Frischluftzufuhr hinweisen. Nicht zuletzt würden zentrumsnahe sportliche Veranstaltungen wie „Laufen für Stuttgart“ durch Stuttgart 21 unmöglich gemacht. Darüber sollen die Teilnehmer der Veranstaltung aufgeklärt werden.

Presstreffpunkt: 16.9.2010, 19 Uhr, vor Mineralbad Leuze, Stuttgart-Bad Cannstatt

Rückfragen an Matthias von Herrmann, Pressesprecher der Parkschützer, Tel. 0174-7497868

Presseerklärungen und Hintergrundinfos / Presseportal: www.parkschuetzer.org/presse

Internet: www.bei-abriss-aufstand.de und twitter.com/AbrissAufstand und www.parkschuetzer.de



Matthias von Herrmann
Pressesprecher
0174 - 74 97 868
presse@parkschuetzer.org
www.parkschuetzer.org/presse